

# Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 48

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



schlossen. Südlich dagegen ist noch ein bedeutender Felsriegel, der hart vor dem Ausgange liegt, wegzusprenge. Die Hauptarbeit am neuen Bahnhof bestand diesen Winter über in Eindeckungs-Arbeiten, Konstruktion der großen Dächhöfe über den Restaurations- und Wartsälen und dem breiten Längsgange, und vor allem in den Vorarbeiten für die große Kuppel. Hierzu bedurfte es ganz gewaltiger eiserner Stützer, deren ausnahmsweise Größe, seitdem sie hoch oben auf den tragenden Mauerstöcken befestigt worden, allerdings nicht mehr in die Augen springt. Bereits erhebt sich der Würfel, der den Kuppelbau tragen soll, über das Gebäude empor und die auf dieser starken Eisenkonstruktion erstellten hochragenden Gerüstungen zeigen die Höhe von circa 40 m an, bis zu welcher die Spitze der Kuppel sich erheben soll. Diese Kuppel wird dem ganzen Bau sehr zu statten kommen; ohne dieselbe würde sich derselbe etwas gedrückt ausnehmen; jene wird das Ganze heben und dem Gebäude erst die imposante Gestalt geben.

— In nächster Nähe der Stadt Luzern (Stadtbezirk) direkt an einer Hauptstraße, mit Vorrecht auf elektrische Kraftabgabe, gedenkt ein Unternehmer mehrere Neubauten aufzuführen:

Interessenten: Geschäftsleuten, Handwerkern könnte bei vorheriger Anmeldung Rechnung getragen werden in Bezug auf bauliche Einrichtungen.

Baupläne werden unter günstigen Bedingungen zu billigen Preisen verkauft.

Auskunft erteilt: Fr. Felber, Architekt, Löwenpl. 9, Luzern.

**Bodenpreise in Luzern.** Zwischen dem Stadtrat von Luzern und der Kommandit-Aktiengesellschaft Pfyster u. Co. ist ein Tausch um Land beim „Hotel National“ vereinbart worden, bei welchem der Quadratmeter auf etwas mehr als 600 Fr. zu stehen kommt.

**Rathausumbau Rapperswyl.** Die Rapperswyl-Genossenschaftliche Gemeinde hat dem Verwaltungsrat für Renovation und Umbau des Rathauses nach den Plänen von Architekt Müller einen Kredit von 45,000 Fr. bewilligt. „Das neue Rathaus“, bemerkt hiezu das „Wochenblatt vom Seebezirk und Gaster“ mit berechtigter Freude, „wird ein schönes und würdiges Denkmal sein des regen und freien Bürgerfinnes und eine Zierde der Rosenstadt.“

**Schulhausbau Rehetobel.** Rehetobel (Appenzell A. A.) hat den Bau eines neuen Schulhauses beschlossen im Voranschlag von 73,000 Fr. Die Baukommission besteht aus den Herren Hauptm. Egli, Oberst Hohl, Gmüsch. Willi, Pfr. Zingg und Gmüsch. Graf.

**Wildbachverbauungen.** Nach achtjähriger Bauzeit geht nun die Korrektur des Balantabaches (Uri) ihrem Ende entgegen. Sie hat bis jetzt über 111,000 Fr. gekostet. Es ist leider zu befürchten, daß der Balanta noch viele Opfer fordern wird, da das massenhafte Geschiebe von Zeit zu Zeit erhebliche Säuberungsarbeiten erfordert.

**Für die Umbaute des Bahnhofes Chaug-de-fonds** hat der Große Stadtrat die neuen Pläne der H. Architekt Moser in Basel und Ingenieur Gerlich in Zürich in Betracht gezogen und dieselben dem Regierungsrat überwiesen. Nach den Plänen betragen die Umbaukosten Fr. 2,364,000.

**Der große Restaurationsbau** für die Hotelgesellschaft Thuzis soll noch im April erstellt werden; die Maurerarbeiten hat die Baufirma Caprez u. Co. in Davos, die Zimmerarbeit die Baufirma Kuoni u. Co. in Chur übernommen.

**Quaibaute in Dudy.** Die von der Gesellschaft für die Entwicklung des Quaïs von Dudy organisierte Subskription hat bis jetzt an 160,000 Fr. ergeben. Es fehlen noch circa 9000 Fr.; gleichwohl wird nächstens mit den Arbeiten begonnen werden.

**Neues Brückenprojekt.** Im „Oltener Tagblatt“ regt ein Einsender neuerdings die Verbindung der beiden Aare-

ufer durch eine Brücke im Tannenwald oder Hasli an und weist darauf hin, Oltener habe alles Interesse daran, den Verkehr des Niederamtes besser an sich zu ziehen und in nähere Fühlung mit den linksufrigen Gemeinden zu treten.

**Der Bau einer Brücke über die Rhone** zwischen Bramois und St. Leonard wurde für Fr. 28,000 und der einer Brücke Saillon-Saxon für Fr. 34,000 an Karl Schmidt in Genf vergeben.

**Die Arbeiten für eine Bahn von Zermatt auf den Gornergrat** sollen in nächster Zeit in Angriff genommen werden. Die Unternehmungsgesellschaft hat sich für die elektrische Kraft als Triebkraft entschieden.

**Wasserversorgung Wallisellen.** Die Gemeinde beschloß einstimmig die Erstellung einer Wasserversorgung.

**Wasserversorgung Andelfingen.** Aus der Berichterstattung entnehmen wir, daß die Quellenfassung in Berg am Reier beinahe beendigt ist; das Wasserquantum beträgt etwas zu 300 Minutenliter. Gegenwärtig wird die Leitung abgesteckt. In etwa 3 Wochen wird der Gemeinde ein bestimmtes Projekt zur Beschlußfassung vorgelegt werden können. Die Ausgaben für die Wasserfassung belaufen sich auf etwa Fr. 28,400. In dieser Summe ist der Ankauf von 5 1/2 Juchart Land zu 6,900 Fr. inbegriffen. Da auch das Sperrmaterial noch einen Teil des Anschaffungswertes besitzt, überschreiten die Ausgaben den von der Gemeinde genehmigten Voranschlag nur unwesentlich. Nachdem das Werk so weit gediehen ist und wohl zu gelingen verspricht, wird sich kaum mehr große Opposition gegen dasselbe geltend machen und wird die Gemeinde binnen kurzer Zeit im Besitz einer weitern segensreichen Einrichtung sein.

**Lausanner Wasserversorgung.** Das eine Projekt will das Trinkwasser aus dem Pays d'Enhaut durch einen Tunnel holen. Ein anderes geht dahin, das Wasser aus dem See zu pumpen, durch Filter zu reinigen und auf diese Weise der Stadt zuzuführen. Nach diesem würde das Wasser bei Lutry gefaßt. Es handelt sich nicht nur um die Versorgung der Stadt mit Trinkwasser, sondern auch mit Elektrizität.

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

**760.** Wer liefert zu Schulzwecken Modelle oder Miniaturen von Dampfmaschinen, Pumpen, Feuersprizen, Dezimalwaagen, überhaupt die physikalischen Gegenstände zum Demonstrieren, solid und billig?

**761.** Wer hat eine Bandsäge mit hölzernem Tisch, 850 bis 900 mm Scheiben, neu oder noch in gutem Zustande zu verkaufen? Offerten unter Nr. 761 mit Preisangabe befördert die Exp. d. Bl.

**762.** Wer liefert oder fabriziert Steine für Gießerei-Cupol-Defen?

**763.** Wer ist Abnehmer aller Arten Kübelwaren, Emmen-thaler Façon, zu anständigen Preisnormen?

**764.** Wer liefert aus der Ostschweiz, bezw. Kanton Zürich, feinere saubere Kübelwaren und zu welcher Preisanzetzung bei regelmäßigem Bezug von größeren Quantitäten?

**765.** Wie behandelt man englischen Stahl, daß er weich zum Feilen wird, wie Eisen?

**766.** Wie härtet man Eisen, daß dasselbe hart wird, wie Stahl, welches ist die Behandlungsart und was wird dazu genommen?

**767.** Weiß jemand Adressen von Wollenwattensfabrikanten im In- und Auslande, namentlich Deutschland?

**768.** Welche Schweizer Firma könnte Messingstreifen liefern, 2 mm dick, 160 mm breit und 1500 mm lang, wobei eine Anzahl viereckige Löcher ausgestanzt werden müßten, nach genauer Angabe?

**769.** Welche Fabrik verfertigt Benzin-Waschmaschinen für Handbetrieb, event. nach Zeichnung?

**770.** Wer liefert reine Kohlenasche in größeren Quantitäten und zu welchem Preis?

**771.** Wie kann dem unregelmäßigen Gang eines hydr. Widder abgeholfen werden?

**772.** Wer ist Lieferant von circa 10 mm starken Erlen- oder